

wirtschafts- und arbeitgeberverbände berufsorganisationen gewerkschaften jugendorganisationen · wirtschaftsprüfer · bäder saunen solarier
botanische gärten zoos naturparks · **fitnesscenter und andere freizeiteinrichtungen** · bestattungswesen · ehevermittlungsinstitute · **friseurgewerbe und**
kosmetiksalons · architektur- und ingenieurbüros · detekteien und schutzdienste · **reisebüros reiseveranstalter** **touristikbranche** · facility-managemen
unternehmen · **immobilien- und wohnungswirtschaft** · haushaltsbezogene dienstleistungen kantinen und caterer · reinigung von gebäuden inventa
und verkehrsmitteln · wäschereien und reinigungsbetriebe · **sicherheitswirtschaft** · allgemeine sekretariatsarbeiten schreib- und korrekturbüro
beteiligungsgesellschaften · **branchenunabhängige call-center** · bewertungs- und kommunikationstätigkeiten · personalserviceagentur · **leih- und zeitarbei**
kommunale spitzen- und regionalverbände · markt- und meinungsforschung · **messen** · meteorologen · **poli** · rechts- steuer- und
unternehmensberatung · **technische physikalische und chemische untersuchung** · verbraucherorganisationen · arbeitgeberverbände
berufsorganisationen gewerkschaften jugendorganisationen · wirtschaftsprüfer · **fitnesscenter und andere freize** · bäder saunen solarier
Friseurgewerbe und Kosmetiksalons · Bestattungswesen · Ehevermittlungsinstitute · Facility-Management

**Besondere
Dienstleistungen**



Solidaritätsadresse

**aller politischen Sekretär*innen
des ver.di Fachbereichs Besondere Dienstleistungen
an den Antifakongress**

Wir, die politischen Sekretär*innen des ver.di Fachbereichs 13, erklären uns solidarisch mit den Veranstaltern des Antifakongresses in Bayern und fordern, dass der Kongress, wie geplant, vom 03.- 05.11.17 im DGB-Haus München stattfindet.

Der Antifa-Kongress Bayern sollte zum zweiten Mal in den Räumlichkeiten des DGB-Hauses München stattfinden. An der Vorbereitung haben sich viele ehrenamtliche Gewerkschafter*innen beteiligt und sind auch als Referent*innen vorgesehen. Wer sich das Programm des Kongresses anschaut, dem wird schnell klar: hier geht es nicht darum gewalttätige linke Aktionen zu planen, wie es von rechtspopulistischen Medien propagiert und von der DPolG und GDP aufgegriffen wurde. Es handelt sich vielmehr um eine Veranstaltung zur politischen Bildung. Dies war und ist eine Kernaufgabe von uns Gewerkschaften und in Zeiten eines gesellschaftlichen Rechtsrucks wird politische Bildung wichtiger denn je. Unsere Aufgabe ist es zu informieren, zu diskutieren und unsere Demokratie wehrhaft zu gestalten.. „(Wir) müssen Widerstand und Gegenmacht ebenso entwickeln wie vorwärtsweisende Initiativen und zukunftsfähige Konzepte, um Freiheit und Demokratie, Solidarität und Gerechtigkeit durchzusetzen.“ (DGB Grundsatzprogramm: 2f.). Wir handeln nicht solidarisch, wenn ehrenamtliche Beschlüsse der DGB Jugend außer Kraft gesetzt werden und wir sind keine Gegenmacht, wenn wir vor rechtspopulistischen Postionen einknicken.

Deshalb fordern wir Reiner Hoffmann und den DGB- Bundesvorstand auf, sich auf unsere gewerkschaftlichen Werte zu besinnen und den Antifakongress im DGB-Haus München zuzulassen!

*Bundesweit sind im ver.di Fachbereich Besondere Dienstleistungen
etwa 105.000 Beschäftigte organisiert.*